



KÖSTER Sperrmörtel-Fix quellfähig

Technisches Merkblatt W 532 025

Stand: 08.02.2023

Schnellerhärtender, quellfähiger Kehlen- und Reparaturmörtel

Eigenschaften

Wasserdichter, schnellerhärtender, leicht aufquellender Reparaturmörtel mit sehr guter Haftung auch auf alter Bausubstanz. Mit Zusatz der KÖSTER SB-Haftemulsion oder KÖSTER M Plus+ als PCC-Mörtel zu verwenden.

Technische Daten

Mörtelrohddichte	ca. 1,9 kg/l
Druckfestigkeit (24 Std.)	mind. 10 N/mm ²
Druckfestigkeit (7 Tage)	mind. 18 N/mm ²
Druckfestigkeit (28 Tage)	mind. 30 N/mm ²
Biegezugfestigkeit (24 Std.)	mind. 2 N/mm ²
Biegezugfestigkeit (7 Tage)	mind. 4 N/mm ²
Biegezugfestigkeit (28 Tage)	mind. 5 N/mm ²
Verarbeitungszeit	10 - 15 Min.
E-Modul	ca. 24.000
Größtkorn	ca. 1,5 mm
Haftzugfestigkeit	mind. 1,5 N/mm ²

Einsatzgebiete

Ausführung von wasserdichten Reparaturen und Ausbesserungen. Erstellung von Hohlkehlen in druckwasserbelasteten Bereichen, z. B. im Wand/Sohlen-Bereich vor der Verarbeitung von Bitumendickbeschichtungen (KÖSTER Deuxan 2K Spachteldicht, KÖSTER Bikuthan 1K und 2K) und mineralischer Beschichtungen (KÖSTER NB-Schlämme, KÖSTER Kellerdicht-Verfahren etc.). Zum Verfüllen von Ausbrüchen und überdimensionalen Fugen. Als PCC-Mörtel, Haftbrücke, Stopf- und Unterfüllmörtel und Verbundestrich verwendbar.

Untergrund

Fest und sauber, öl- und fettfrei. Einsetzbar auf allen mineralischen Untergründen. Vor der Herstellung der Hohlkehle im Kelleraußenbereich ist KÖSTER NB 1 grau (Verbrauch: ca. 4 kg/m²) vorzustreichen. Untergründe sind matfeucht vorzunässen, eine Pfützenbildung ist jedoch zu vermeiden. Stark saugende Untergründe können mit KÖSTER Polysil TG 500 grundiert werden.

Verarbeitung

25 kg KÖSTER Sperrmörtel-Fix quellfähig in 2,5 - 3,2 l Wasser/Zugabeflüssigkeit einmischen. Der Mörtel ist etwa 10 - 15 Minuten verarbeitbar. Mit üblichen Maurerwerkzeugen verarbeiten. Zur Einstellung der Verarbeitungs-Konsistenz können dem Material bis zu 200 ml Wasser zugegeben werden.

PCC-Mörtel

25 kg KÖSTER Sperrmörtel-Fix quellfähig angemischt mit ca. 2,5 l Wasser + 800 ml KÖSTER SB-Haftemulsion.

Einbau von Hohlkehlen (im Druckwasserbereich)

Voranstrich mit KÖSTER NB 1 grau (Verbrauch: ca. 4 kg/m²). Nach mindestens 24 Stunden Erstellung der Hohlkehle (Schenkellänge ca. 4 - 6 cm) mit KÖSTER Sperrmörtel-Fix quellfähig (25 kg KÖSTER Sperrmörtel-Fix quellfähig angemischt mit ca. 2,5 - 2,7 l Wasser + 800 ml KÖSTER SB-Haftemulsion). Nach weiteren 24 Stunden erfolgt die Überarbeitung mit Abdichtungsmaterialien (z. B. KÖSTER Deuxan 2K Spachteldicht, KÖSTER NB 4000).

Haftbrücke

Ca. 3 l KÖSTER M Plus+ vorlegen und 25 kg KÖSTER Sperrmörtel-Fix quellfähig langsam einschütten und mindestens 3 min rühren. Direkt mittels Quast oder Kelle verarbeiten.

Verbundestrich/Stopfmörtel/Unterfüllmörtel

Ca. 1,5 l KÖSTER M Plus+ und 1,5 l Wasser vorlegen und 25 kg KÖSTER Sperrmörtel-Fix quellfähig langsam einschütten und mindestens 3 min rühren. Dieser PCC-Mörtel kann zur Reparaturarbeiten z.Bsp. Estriche verwendet werden. Nach dem Anmischen sofort verarbeiten und innerhalb von 30 Minuten abreiben.

Verbrauch

Ca. 1,8 kg/l Hohlraum; ca. 2,5 kg/m Hohlkehle

Reinigung der Geräte

Sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Gebinde/Lieferform

W 532 025 25 kg Sack

Lagerung

Trocken mindestens 12 Monate lagerfähig.

Sicherheit

Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen.

Zugehörige Produkte

KÖSTER M Plus+	Art.-Nr. C 791 010
KÖSTER Polysil TG 500	Art.-Nr. M 111
KÖSTER Kellerdicht-Verfahren	Art.-Nr. W 219
KÖSTER NB 1 grau	Art.-Nr. W 221 025
KÖSTER Bikuthan 2K	Art.-Nr. W 250 028
KÖSTER Bikuthan 1K	Art.-Nr. W 251
KÖSTER Deuxan 2K-Spachteldicht	Art.-Nr. W 252 032
KÖSTER SB-Haftemulsion	Art.-Nr. W 710

Die in diesem Merkblatt gemachten Angaben erfolgen nach bestem Wissen aufgrund unserer Erfahrungen und Forschungsergebnisse. Sie sind jedoch unverbindlich und befreien den Anwender nicht davon, die Produkte auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und örtlichen Beanspruchungen abzustimmen und zu überprüfen. Alle angegebenen Prüfdaten und Analysen sind lediglich Durchschnittswerte, welche unter definierten Bedingungen ermittelt worden sind. Über die in den Merkblättern gemachten Angaben hinausgehende Angaben oder Empfehlungen unserer Mitarbeiter oder Beauftragten bedürfen der schriftlichen Bestätigung. Es gelten jeweils die gültigen Normen, Merkblätter, gesetzlichen Vorschriften und die allgemein anerkannten Regeln der Technik. Eine korrekte und damit erfolgreiche Verarbeitung unserer Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Dieses Merkblatt wurde technisch überarbeitet, bisherige Ausgaben sind ungültig.